5. Grundbesitz. Auf landwirtschaftlichem Grundbesitz wird der Abgabebetrag in Weizenkilogrammen bestimmt (per Joch landwirtschaftlichen Boden sind 3 m³ Getreide zu entrichten). Die Bezahlung kann in Natura erfolgen, daneben aber ist Entrichtung in bar, durch Pfandbrief oder grundbücherliche Sicherstellung vorgesehen. — Für städtischen Grund und Gebäudebesitz beträgt die progressiv gestaffelte Abgabe 6—90 % des Verkehrswertes. Abgabefrei sind Objekte mit einem Verkehrswert von 40,000 K.
6. Auf Warenlagern werden, ebenfalls nach progressiv gestaffelter Skala, 5—15 % der auf ⅔ des effektiven Wertes festgesetzten Steuerbemessungsgrundlage berechnet.
7. Sonstige Vermögensgegenstände (Möbel, Musikinstrumente, Teppiche, Billards, Wagen, Autos, Pferde, Kunstgegenstände, usw.) werden mit Sätzen von 5—20 % belastet.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 1. August 1922.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. dem Kanton Unterwalden ob dem Wald 20 % der zu Fr. 110,000 veranschlagten Kosten der Anlage eines Waldweges Kägiswil-Schwarziberg, Gemeinde Sarnen, im Maximum Fr. 22,000;

2. dem Kanton Glarus:

a. 20 % der zu Fr. 85,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Waldweges Sytenwald, Gemeinde Riedern, im Maximum Fr. 17,000;

b. 20 % der zu Fr. 75,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Weges Matt-Weissenberge, Gemeinde Matt, im Maximum Fr. 15,000;

3. dem Kanton Wallis 20 % der zu Fr. 80,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Waldweges Chalavornayre, Gemeinde Port-Valais, im Maximum Fr. 16,000;

4. dem Kanton St. Gallen 25 % der zu Fr. 100,000 ver anschlagten Kosten der Erstellung eines Güterweges Maseltrangen-Haslen-Amerüthi, Gemeinde Schänis, im Maximum Fr. 25,000;

5. dem Kanton Solothurn 20—25 % der zu Fr. 1,040,000 veranschlagten Kosten für Entwässerungen in der Gemeinde Grenchen, im Maximum Fr. 258,000.

Wahlen.

(Vom 1. August 1922.)

Militärdepartement.

Abteilung für Genie.

Instruktionsoffizier der Genietruppen: Lieutenant Münch, Eric, von Bern, zurzeit Instruktionsaspirant der Genietruppen.

Kriegsmaterialverwaltung.

Zeughausverwalter in Brig: Raggenbass, Adolf, von Roggwil (Thurgau), Adjutant-Unteroffizier, zurzeit Angestellter der Fortverwaltung Andermatt.

Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kontrolleur am Zollamt Genf-Entrepôt-Cornavin: Peyer, Ernst, von Bergdietikon, zurzeit Kontrolleur am Entrepôt de Rive.

Volkswirtschaftsdepartement.

Bundesamt für Sozialversicherung.

Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung: Giorgio, Hans, Dr. jur., von Scanfs (Engadin), zurzeit Chef der ersten Dienstabteilung der Schweiz. Unfallversicherungsanstalt in Luzern.

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Eidgenössische Technische Hochschule.

Die Eidgenössische Technische Hochschule hat nachfolgenden, in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Studierenden auf Grund der abgelegten Prüfungen das Diplom erteilt:

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1922
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	32
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	09.08.1922
Seite Page Pagina	962-963
Ref. No	10 028 423

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.